

Inhalt

Einleitung | 7

Teil I: Serienprodukte und Improvisation

1. Die Improvisation des Designers
Sebastian Herkner | 19
Dreidimensionales Skizzieren | 21
Rahmenbedingungen der Improvisation | 27
Prozesshaftigkeit von Gestaltung | 32
2. Handwerk und Improvisation | 38
Handwerkliche Produktion vs. industrielle Produktion | 39
Abwertung von Handwerk im Designprozess | 47
3. Improvisation im Entwicklungsprozess
des Braun-Rasierapparates | 54
Die erste Testapparatur: Kombination
von vorliegenden Formen | 56
Produktives Nichtkönnen | 61
Das Design der Ingenieure vs. das Design der Designer | 66
Konzeptionelles vs. reproduzierendes Handwerk | 73

Teil II: Die Gestaltung des Gestaltungsprozesses

4. Das Planungsparadigma
im *Design Methods Movement* | 83
Die *Notes on the Synthesis of Form*: Ableitung der Form
aus dem Kontext | 86
Der Designprozess als Schaltkreis
mit Rückkopplungsschleifen – HfG Ulm | 92
Verwechslung von Produkt und Prozess
in den Designbegriffen der 1950er und 1960er Jahre | 99
5. Improvisation in der Braun-Werkstatt | 104
Die Tüftelei des Designers Roland Ullmann | 105
Improvisierte Modelle zwischen Repräsentation
und Konzeption | 116

6. Improvisation als Formfindungsmethode | 121
Die Unbestimmtheit des Entwerfens | 122
Der Gestaltungsprozess als Experimentalsystem | 126

Teil III: Improvisation als Formprinzip

7. Improvisation und Bastelei
im ›Neuen Deutschen Design‹ | 140
Improvisation als Produktionsverfahren: Die *Früchteschale*
von Axel Stumpf | 142
Der Designer als *Bricoleur* und Künstler:
Stilettos Consumer's Rest | 146
Recycling-Strategien: Das *Reifensofa*
der Gruppe *Des-In* | 158
Improvisation als Provokation
gegen den gestalterischen Funktionalismus | 163
8. Serielle Singularität | 173
Dreidimensionale Skizzen aus Draht: Kiki van Eijk | 175
Kai Linkes Zufallsformen: *Ich War's Nicht* | 181
Prozessdarstellungen im Video: *Écal Hot Tools* | 188
9. Offenes Design/Partizipation | 198
Der Selbstbau-3D-Drucker | 200
Improvisation im Gestaltungsprozess
des *RepRap*-Druckers | 211
Teilhabe und Improvisation | 217

Schluss: Der Designer als Prozessgestalter | 227

Anhang | 235

- Interview mit dem Designer Sebastian Herkner | 235
- Interview mit dem Designer Roland Ullmann | 240
- Literatur | 244
- Abbildungen | 252
- Danksagung | 255